

An aerial photograph of a landscape. In the foreground, a stone wall features a large, circular opening with a yellow sun symbol inside. The sun has a textured center and radiating lines. To the right of the wall, a blue and white geometric structure is visible. In the background, there are green fields, trees, and a small building with a red roof. The sky is bright and hazy.

GESCHÄFTSBERICHT

für das Geschäftsjahr 2020

BWK - die Umweltingenieure

Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. - www.bwk-nrw.de

Der Vorstand des BWK – Landesverbandes
Nordrhein-Westfalen e. V.
legt hiermit gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 3
der Satzung vom 10. August 1988 den

Geschäftsbericht für das Jahr 2020

vor.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft,
Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK)
Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.
Postfach 10 01 51, 47878 Kempen
E-Mail: info@bwk-nrw.de
Internet: www.bwk-nrw.de

Editorial

„Wir können alle froh sein, dass damit dieses ereignisreiche Jahr doch noch ein gutes Ende gefunden hat und wir uns nun wieder gestärkt und verstärkt auf unsere eigentlichen Aufgaben konzentrieren können.“ So stand es Im Vorwort zu unserem Geschäftsberichts 2019, doch dann kam alles anders.

Bei allem Ungemach des Jahres 2020 hat es doch für einen klaren Schritt nach vorne gesorgt: Die Digitalisierung ist deutlich vorangekommen, unzählige Meetings und Besprechungen werden mehr und mehr online bzw. digital durchgeführt. Die damit verbundenen Vorteile sind nicht nur die Vermeidung direkter, zu enger Kontakte, sondern auch die damit verbundene Einsparung von Reisezeiten und deutlich weniger KFZ-Verkehr und CO₂-Ausstoß. Da muss eine Gesellschaft erst durch ein Virus drauf gebracht werden! Man kann nur hoffen, dass sich diese Form der beruflichen Kommunikation auch zukünftig - ohne den aktuellen Zwang dazu - im beruflichen Alltag etabliert.

Sicher, der persönliche Austausch am Rande von Tagungen, Symposien oder sonstigen Zusammenkünften ist wichtig und erwünscht, aber man muss sich auch die Frage stellen, ob jeder notwendige Gedankenaustausch bzw. jede erforderliche Besprechung teilweise mehrere hundert Kilometer Autofahrten rechtfertigt, wenn es auch anders geht! Aber: Der Gedankenaustausch, das persönliche Gespräch, der private Plausch, all das sind Merkmale, die die BWK-Familie braucht und sucht, um das zu sein was sie ist.

Ein Abwägen zwischen den gesundheitspolitischen Randbedingungen und dem Wunsch unserer Mitglieder nach der ‚Lebendigkeit‘ des sich Treffens ist oberstes Gebot. Und entsprechend dieses Gebotes sind wir im letzten Jahr verfahren, als wir uns im Landesvorstand dazu entschlossen haben, den Landeskongress, den Rheintag und weitere Veranstaltungen so durchzuführen, wie sie stattgefunden haben. Sowohl für den Landeskongress als auch für den im Rahmen des Bundeskongresses in Köln, vom Landesverband NRW durchgeführten 3. BWK-Rheintag, haben wir uns zwischen den Alternativen, gar nicht, rein digital, normal und hybrid, also mit einer begrenzten Anzahl von Teilnehmern vor Ort ergänzt durch ein Angebot der digitalen Teilnahme, zur letztgenannten Möglichkeit entschieden. Der sehr große Erfolg und das damit verbundene Lob, vor allem zum Rheintag hat uns sehr motiviert.

Übrigens, der „BWK-Rheintag“ ist inzwischen in der Fachwelt ein anerkannter Kongress. Er widmet sich jedes Jahr einem anderen Schwerpunktthema rund um den Rhein. Er wurde 2016 ins Leben gerufen dank einer Idee unseres Geschäftsführers, der dazu den ebenfalls sehr geschätzten „BWK-Küstentag“ unserer Nordlichter als Vorbild hatte. Folgerichtig gibt es inzwischen auch einen „BWK-Elbetag“. Weitere „BWK-Gewässertage“ sind denkbar – hier ist Ihre Kreativität gefragt. Kreativität wie die unseres Jungen Forums mit ihrer Reihe „Junges Forum im Gespräch“. Oder die des neuen Fortbildungsreferenten unter dem Motto „Aus der Praxis – für die Praxis“ die Reihe zum Pegelwesen! Kreativität, Innovation und Initiative bringt uns weiter, auch in solchen Zeiten! Bleiben Sie alle gesund! Herzlichst ihr

Dr.-Ing. Wolfgang Kühn
Vorsitzender

Z u m G e d e n k e n

Der Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.

hat den Tod folgender Mitglieder zu beklagen:

Dieter	Redwanz	Löhne
Herbert	Söhler	Warendorf
Timm	Schindler	Bergheim
Heinz	Freudenberg	Geldern
Manfred	Steinwachs	Paderborn

Wir werden ein ehrendes Andenken bewahren.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Mitgliederversammlung 2020	8
2. Mitgliedernachrichten	15
2.1 Neue Mitglieder	
2.2 Grafische Darstellung der Mitgliederentwicklung	
2.3 Probemitgliedschaft	
2.4 Der BWK Landesverband NRW gratuliert	
3. Berichte der Bezirksgruppen	19
3.1 Bezirksgruppe Aachen	
3.2 Bezirksgruppe Detmold	
3.3 Bezirksgruppe Düsseldorf	
3.4 Bezirksgruppe Hagen	
3.5 Bezirksgruppe Köln/Bonn	
3.6 Bezirksgruppe Lippstadt	
3.7 Bezirksgruppe Münsterland	
3.8 Bezirksgruppe Ruhrgebiet	
3.9 Bezirksgruppe Siegen	
4. Berichte der Referenten	29
4.1 Referent für Ausbildung	
4.2 Referent für berufsständische Angelegenheiten	
4.3 Referent für Fortbildung	
4.4 Referent für Öffentlichkeitsarbeit	
4.5 Junges Forum im BWK	
5. Kassenwesen	36
5.1 Allgemeines	
5.2 Haushaltsrechnung für 2020	
5.2.1 Einnahmen	
5.2.2 Ausgaben	
5.3 Nachtragshaushalt	
5.4 Haushalt 2021	
5.4.1 Einnahmen	
5.4.2 Ausgaben	
5.5 Kassenprüfung	
6. BWK-Bund	38

A n h a n g

7. Finanzen

7.1 Einnahmen

7.2 Ausgaben

7.3 Jahresrechnung 2020

7.4 Protokoll zur Kassenprüfung

8. Fördernde Mitglieder

9. Anschriften der Vorstandsmitglieder

10. Homepage und weiteres

VORSTAND DES BWK-LANDESVERBANDES

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender	Dr.-Ing. Wolfgang Kühn
Stellvertretender Vorsitzender	Prof. Dr.-Ing. Klaas Rathke (ab 9/20) Prof. Dr.-Ing. André Niemann
Geschäftsführer	Dipl.-Ing. Christian Sustrath
Schatzmeisterin	Dipl.-Ing. Andrea Langen

Referenten

Referent für Ausbildung	Prof. Dr.-Ing. Klaas Rathke
Referent für berufsständische Angelegenheiten	Dipl.-Ing. David Paffenholz Dipl.-Ing. Peter Klein
Referent für Fortbildung	Robert Weisenburger, M.Sc. (ab 9/20) Prof. Dr.-Ing. André Niemann
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Oliver Hamacher-Baumann, B.Sc.

Bezirksgruppenvorsitzende

Bezirksgruppe Aachen	Dipl.-Ing. Arno Hoppmann
Bezirksgruppe Detmold	Dipl.-Ing. David Paffenholz
Bezirksgruppe Düsseldorf	Dipl.-Ing. Gregor Stanislawski
Bezirksgruppe Hagen	Dipl.-Ing. Andreas Schiffmann
Bezirksgruppe Köln/Bonn	Dipl.-Ing. Thomas Wilke
Bezirksgruppe Lippstadt	N.N.
Bezirksgruppe Münsterland	Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann
Bezirksgruppe Ruhrgebiet	Dipl.-Ing. Thomas Scholz
Bezirksgruppe Siegen	Dipl.-Ing. Peter Klein

1. Mitgliederversammlung 2020

Die ordentliche Mitgliederversammlung des BWK Landesverbandes NRW e.V. fand am 17. September 2020 in Kamp-Lintfort statt.

Der Landesvorsitzende, Dr.-Ing. Wolfgang Kühn, begrüßte die erschienenen Mitglieder und die Jubilare.

Bevor der Vorsitzende die Tagesordnung eröffnete, bat er die Mitglieder, sich von den Plätzen zu erheben und den im Jahre 2019 verstorbenen Berufskollegen

Herrn	Harry	Voigt	Hilden
Herrn	Winand	Nelihsen	Aachen
Herrn	Ulrich	Piekarrek	Hamm

sowie den bereits in diesem Jahr verstorbenen Kollegen

Herrn	Dieter	Redwanz	Löhne
Herrn	Herbert	Söhler	Warendorf
Herrn	Timm	Schindler	Bergheim
Herrn	Heinz	Freudenberg	Geldern

zu gedenken.

Der BWK wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

TOP 1 Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnete die Mitgliederversammlung und stellte fest, dass fristgerecht und ordnungsgemäß geladen wurde und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Die Mitglieder stimmten der Tagesordnung wie vorgelegt zu.

TOP 2 Geschäftsbericht 2019 und Bericht der Referent/in/en

Der Vorsitzende verwies auf den Geschäftsbericht des BWK Landesverbandes NRW für das Berichtsjahr 2019. Ergänzend dazu merkte der Geschäftsführer Christian Sustrath an:

- Es gab 4 Sitzungen des Vorstandes
- Die Mitgliederentwicklung ist noch positiv, jedoch macht sich die Corona-Pandemie auch bemerkbar. Aktuell haben wir 809 Mitglieder. Im Vergleich zu anderen Landesverbänden stehen wir sehr gut da. Der BWK hat bundesweit aktuell ca. 3500 Mitglieder. Es ist aber auch sehr, sehr wichtig, dass wir für junge Mitglieder als Verband attraktiv sind.

- Es gab wieder erfolgreiche Veranstaltungen, die in Eigenregie organisiert wurden. Hier ist der letzte Landeskongress, neben den Exkursionen, Vorträgen und sonstigen Aktivitäten in den Bezirksgruppen und beim Jungen Forum zu erwähnen. Ansonsten waren wir wieder Unterstützer diverser anderer Tagungen (z.B. Wassertage Münster, WRRL-Tagung, Deutsche Baumpflegetage, Bochumer Workshop, IKT-StarkRegenCongress, Projekt Trashbusters der NaJu, Symposium der Oswald-Schulze-Stiftung, Workshop Flussgebietsmanagement und den Summit Umweltwirtschaft.NRW).
- die Socialmediaauftritte bei Facebook, Twitter, Xing und Instagram ergänzen das bisherige Angebot mittels Website, E-Mail, Brief bzw. Grüne Seiten.
Unsere Website ist aktuell und die anderen Landesverbände haben sich jetzt entschieden unseren Entwickler zu übernehmen.

Des Weiteren berichtete,

- der Referent für Ausbildung Prof. Dr. Ing. Klaas Rathke, zum Stand der Aktivitäten zur Nachwuchsgewinnung in der Wasserwirtschaft, die aktuell vom MULNV auf NRW-Ebene und bundesweit auf LAWA-Ebene vorbereitet wird.

- der Referent für berufsständische Angelegenheiten Dipl.-Ing. Peter Klein, dass das Seminar „Einsatz von Drohnen“ durchgeführt wurde. Des Weiteren erläuterte er, dass er nicht wieder für die Wahl als Referent für berufsständische Angelegenheiten zur Verfügung steht.

- sowie Christoph Saupe, B.Sc. über die Aktivitäten des Jungen Forums im BWK. Er berichtete, dass sich zudem ein neuer Orgakreis gefunden hat und zu einem ersten Treffen zusammengekommen ist.

TOP 3 Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht

Die Schatzmeisterin Dipl.-Ing. Andrea Langen gab ergänzende Erläuterungen zum Kassenbericht 2019 und verwies auf die Ziffern 7.1 bis 7.3 des Geschäftsberichtes.

Eine Aussprache über den Kassenbericht wurde von den Mitgliedern nicht gewünscht.

Am 28.01.2020 wurde in Alfter satzungsgemäß die Prüfung der Landesverbandskasse und die Jahresrechnung für 2019 von den gewählten Prüfern Dipl.-Ing. Hartmut Hoevel und Dipl.-Ing. Reinhard Wittig durchgeführt. Herr Hoevel stellte fest, dass die Kassenprüfung keine Beanstandungen ergeben hatte und dankte der Schatzmeisterin für die geleistete Arbeit und empfahl der Mitgliederversammlung, der Schatzmeisterin und dem gesamten Vorstand des BWK Landesverbandes NRW e.V. die Entlastung zu erteilen.

TOP 4 Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Bauing. Bernhard Nienhoff beschloss die Mitgliederversammlung, bei Stimmenthaltung des gesamten Vorstandes, den Vorstand des BWK Landesverbandes NRW e.V. zu entlasten.

Beschluss: MV 01/2020

TOP 5 Wahl der Kassenprüfer/innen und deren Stellvertreter/innen für das Geschäftsjahr 2020

Der Geschäftsführer erläuterte, dass durch das satzungsgemäße Ausscheiden des 1. Kassenprüfers Hartmut Hoevel der 2. Kassenprüfer und die bisherigen Stellvertreter nachrücken. Vom Bezirksgruppenvorsitzenden der Bezirksgruppe Siegen, Dipl.-Ing. Peter Klein, wurde Herr Dipl.-Ing. Holger Bogatzki als 2. stellvertretender Kassenprüfer vorgeschlagen.

Beschluss: MV 02/2020

Die Mitgliederversammlung wählte Herrn Holger Bogatzki bei einer Enthaltung zum 2. stellvertretenden Kassenprüfer.

Somit sind die nächste/n Kassenprüfer/in:

Herr Reinhard Wittig - 1. Kassenprüfer,
Herr Norbert Hurtig - 2. Kassenprüfer,
Frau Gesa Amstutz - 1. stellvertretende Kassenprüferin und
Herr Holger Bogatzki - 2. stellvertretender Kassenprüfer.

TOP 6 Satzungsänderung, Beitragsanpassung

Aufgrund des Beschlusses der 70. Bundesversammlung in Radebeul, den § 4 (Mitgliedschaft) Abs. 1, Nr. 2. (hier: Doppelmitgliedschaft) in der Satzung des Bundesverbandes zu streichen, ist auch eine Änderung der Satzung des BWK Landesverbandes NRW e.V. erforderlich.

In diesem Zusammenhang werden auch redaktionelle und strukturelle Korrekturen, Änderungen und Neuerungen vorgeschlagen und zur Diskussion gestellt.

Beschluss: MV 03/2020

Die Änderungen der Satzung (siehe Anlage 1) wurden einstimmig angenommen.

Die BWK-Bundesversammlung beschloss in der Mitgliederversammlung 2019 in Radebeul die Mitgliedsbeiträge an den Bundesverband von bisher 15,- € je ordentlichem und förderndem BWK-Mitglied auf 24,- € zu erhöhen.

Um diese Erhöhung der Bundesabgabe um 9,- € je Mitglied finanzieren zu können, wird eine Beitragsanpassung erforderlich.

Art	Stufe	Mitarbeiterzahl	Bisher	Neu	Erhöhung
Fördernde Mitglieder	Stufe I	< 5 MA	150,- €	150,- €	0,- €
	Stufe II A	5 - 49 MA	180,- €	200,- €	+20,- €
	Stufe II B	50 - 100 MA	180,- €	250,- €	+70,- €
	Stufe III	> 100 MA	200,- €	300,- €	+100,- €
Ordentliche Mitglieder			90,- €	90,- €	0,- €
Pensionäre, Rentner			75,- €	75,- €	0,- €
Jungmitglieder (Max. 3 Jahre)			60,- €	60,- €	0,- €
Studierende, Anwärter, Referendare, Erziehungsurlaub, Arbeitslose			30,- €	30,- €	0,- €

Damit sich diese drastische Erhöhung nicht auf die Beiträge der persönlichen Mitglieder auswirkt, ist nur eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge der fördernden Mitglieder ab einer Mitarbeiterzahl (MA) von 5 Personen vorgesehen. Neu eingeführt wird die Teilung der Beitragsstufe II in II A und II B. Die Beiträge für die außerordentlichen und ordentlichen Mitglieder werden nicht erhöht.

Beschluss: MV 04/2020

Die Beitragsanpassung wurde einstimmig bei 3 Enthaltungen angenommen.

Das Thema Beitragserhöhung führte zudem zu einer lebhaften Diskussion, in deren Verlauf folgender, einstimmiger Appell an den Bundesverband gerichtet wurde:

„Die Mitgliederversammlung des Landesverbandes NRW fordert den geschäftsführenden Bundesvorstand auf, die Tätigkeiten detailliert darzulegen. Bis dahin sollte die Umlagenerhöhung ausgesetzt werden.“

TOP 7 Genehmigung des Haushaltsplanes 2020

Dipl.-Ing. Andrea Langen erläuterte den Haushaltsplanentwurf 2020 und verwies auf die Ziffern 7.1 und 7.2 des Geschäftsberichtes 2019.

Die Mitgliederversammlung wünschte keine weitere Aussprache. Der Haushaltsplanentwurf 2020 wurde zur Kenntnis genommen.

Beschluss: MV 05/2020

Die Mitgliederversammlung stimmte bei Enthaltung des Vorstandes dem Haushaltsentwurf für das Jahr 2020 zu.

TOP 8 Wahl einer/eines Referent/in/en für berufsständische Angelegenheiten, einer/eines Referent/in/en für Fortbildung und einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden

Wahl einer/eines Referent/in/en für berufsständische Angelegenheiten

Der bisherige Referent Dipl.-Ing. Peter Klein steht nicht mehr für die Funktion als Referent für berufsständische Angelegenheiten zur Verfügung. Als Nachfolger wurde seitens des Vorstandes Herr Dipl.-Ing. David Paffenholz vorgeschlagen. Weitere Kandidaturen lagen nicht vor. David Paffenholz stellte sich den Anwesenden kurz vor. Da keine weiteren Vorschläge genannt wurden, erfolgte die Wahl. Auf geheime Abstimmung wurde einstimmig verzichtet.

Beschluss MV 06/2020

Die Mitgliederversammlung wählte Dipl.-Ing. David Paffenholz einstimmig zum Referenten für berufsständische Angelegenheiten. Er nahm die Wahl an.

Wahl einer/eines Referent/in/en für Fortbildung

Der bisherige Referent Prof. Dr.-Ing. André Niemann steht nicht mehr für die Funktion als Referent für Fortbildung zur Verfügung. Als Nachfolger wurde seitens des Vorstandes Herr Bauass. M.Eng. Robert Weisenburger vorgeschlagen. Weitere Kandidaturen lagen nicht vor. Robert Weisenburger stellte sich den Anwesenden kurz vor. Da keine weiteren Vorschläge genannt wurden, erfolgte die Wahl. Auf geheime Abstimmung wurde einstimmig verzichtet.

Beschluss MV 07/2020

Die Mitgliederversammlung wählte Bauass. M.Eng. Robert Weisenburger einstimmig zum Referenten für Fortbildung. Er nahm die Wahl an.

Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden

Der bisherige stellvertretende Vorsitzende Prof. Dr.-Ing. André Niemann steht nicht mehr für die Funktion zur Verfügung. Als Nachfolger wurde seitens des Vorstandes Herr Prof. Dr.-Ing. Klaas Rathke vorgeschlagen. Weitere Kandidaturen lagen nicht vor. Prof. Dr.-Ing. Klaas Rathke stellte sich den Anwesenden kurz vor. Da keine weiteren Vorschläge genannt wurden, erfolgte die Wahl. Auf geheime Abstimmung wurde einstimmig verzichtet.

Beschluss MV 08/2020

Die Mitgliederversammlung wählte Prof. Dr.-Ing. Klaas Rathke einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden. Er nahm die Wahl an.

Der Vorstand gratulierte den neu gewählten Kollegen ganz herzlich und wünschte viel Erfolg für die Aufgabe und dankte den bisherigen Funktionsträgern für die Aufgabenwahrnehmung.

TOP 9 Ehrung langjähriger Mitglieder

Der Vorsitzende, Dr.-Ing. Wolfgang Kühn, und der Geschäftsführer, Dipl.-Ing. Christian Sustrath, ehrten die nachfolgend aufgeführten Mitglieder für Ihre langjährige Mitgliedschaft im BWK und dankten für Ihre Verbundenheit.

für 60-jährige Mitgliedschaft:

Dr. Jochims & Burtscheidt GmbH
Dipl.-Ing. Bernhard Foschepoth
Dipl.-Ing. Karl-Friedrich Kuhlmann
Dipl.-Ing. Horst Neumann

für 50-jährige Mitgliedschaft:

Dipl.-Ing. Hans Herbrük
Bauing. Bernhard Nienhoff
Dipl.-Ing. Peter Wendland

für 40-jährige Mitgliedschaft:

Dipl.-Ing. Ulrich Detering
Dipl.-Ing. Klaus Erhoff
Dipl.-Ing. Wolfgang Grund
Dipl.-Ing. Günter Hecker
Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann
Dipl.-Ing. Uwe Hollweg
Dipl.-Ing. Gangolf Lütteke
Dipl.-Ing. Wilfried Redegeld
Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis
Wasserverband Weserniederung

für 25-jährige Mitgliedschaft:

Dipl.-Ing. Björn Dietl
Dipl.-Ing. Hinrich Doering
Dipl.-Ing. Michael Eckhardt
Ingenieur- und Planungsbüro Lange GbR
Dipl.-Ing. Ernst H. Mennerich
Niersverband
Planungsbüro Zumbroich
Dipl.-Ing. Frank Scheffer
Dipl.-Ing. Andreas Schmidt
Dipl.-Ing. Detlef Sönnichsen
Dipl.-Ing. Benno Sowa
Spiekermann GmbH consulting engineers
Dipl.-Ing. Martina Vogelsang

Den anwesenden Mitgliedern, Bernhard Nienhoff, Frau Martina Noethen für den Wasserverband des Rhein-Sieg-Kreis, Hinrich Doering, Michael Eckhardt und Wolfgang Kerstan für das Ingenieur- und Planungsbüro Lange GbR, wurden die Ehrenurkunden überreicht, den weiteren langjährigen Mitgliedern wurde die Urkunde zugesandt.

TOP 10 Landeskongress und Mitgliederversammlung 2021

Der Landeskongress 2021 wird von der Bezirksgruppe Hagen ausgerichtet. Als Veranstaltungsort wurde Hagen oder Iserlohn angedacht.

TOP 11 Beratung und Beschlussfassung von Anträgen der Mitglieder

Es lagen keine Anträge der Mitglieder vor.

TOP 12 Verschiedenes

Der Landesvorstand dankte allen Aktiven für die Organisation und Durchführung des Landeskongresses 2020.

Kamp-Lintfort, den 17. September 2020

gez. Kühn

Dr.-Ing. Wolfgang Kühn
Versammlungsleiter

gez. Sustrath

Dipl.-Ing. Christian Sustrath
Protokollführer

2. Mitgliedernachrichten

2.1 Neue Mitglieder

2020 traten 52 neue Mitglieder in den BWK Landesverband Nordrhein – Westfalen ein.

Wir begrüßen alle neu eingetretenen Mitglieder noch einmal herzlich. Unter Berücksichtigung der satzungsgemäßen Kündigungen oder Wechsel des Landesverbandes etc. hat der Landesverband NRW am 1. Januar 2021

792 Mitglieder.

Wir freuen uns weiterhin über die stabile Mitgliederentwicklung. 95 % der neuen Mitglieder nutzen zuerst die Probemitgliedschaft, von diesen sind ca. 60 % nach Ende der einjährigen Probemitgliedschaft ordentliche Mitglieder im BWK geworden. Ein Zeichen für die sehr gute Arbeit aller im Landesverband NRW. Die Mitglieder verteilen sich wie folgt auf die Bezirksgruppen:

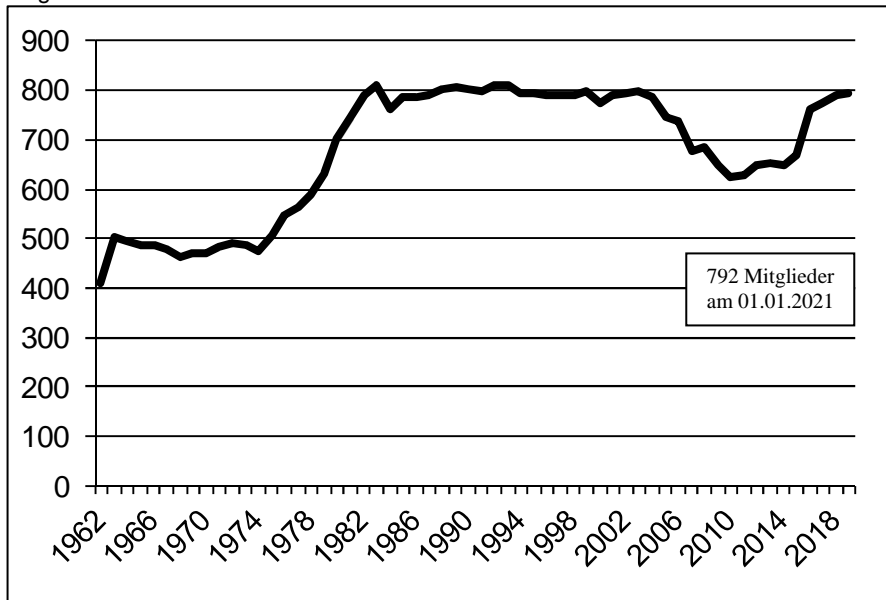
Bezirksgruppe	1. Januar 2021
Aachen	108
Detmold	67
Düsseldorf	133
Hagen	83
Köln/Bonn	106
Lippstadt	51
Münsterland	94
Ruhrgebiet	112
Siegen	38
Gesamt	792

Trotz der stabilen Mitgliederentwicklung ist momentan eine gewisse Stagnation zu verzeichnen. Hier wird bemerkt, dass durch die Coronapandemie wenige Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden konnten und dadurch z.B. keine persönliche Ansprache bei Veranstaltungen möglich war.

Es ist aber besonders schön, dass weiterhin viele junge Menschen den Weg zum BWK finden, die mit dem Jungen Forum ihre eigene Plattform innerhalb des BWK haben. Es freut uns aber ebenfalls sehr, wie viele ältere Mitglieder, auch noch nach ihrem aktiven Berufsleben, dem BWK die Treue halten.

2.2 Grafische Darstellung der Mitgliederentwicklung

Mitglieder



Jahr

2.3 Probemitgliedschaft

Auch in 2020 bestand die Möglichkeit der kostenfreien Probemitgliedschaft. Dieses Angebot wird dauerhaft weitergeführt.

Wer dieses Angebot wahr nimmt, bekommt ein Jahr lang die Fachzeitschrift "Wasser und Abfall" kostenfrei und genießt auch sonst alle Vorteile einer Mitgliedschaft wie z. B. eine kostenfreie oder ermäßigte Teilnahme bei Kongressen und Fortbildungsveranstaltungen, sowie alle Angebote der Bezirksgruppe wie Exkursionen, Vorträge und sonstige Veranstaltungen. Eine sehr gute Möglichkeit den BWK kennen zu lernen. Bitte empfehlen sie es ihren Kolleginnen und Kollegen.

Das Antragsformular finden Sie auf der Website des Landesverbandes NRW www.bwk-nrw.de oder erhalten es bei der BWK-Geschäftsstelle.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Onlineanmeldung auf der Website des Bundesverband www.bwk-bund.de/bundesverband/mitgliedschaft/.

2.4 Der BWK Landesverband NRW gratuliert

zum 80. Geburtstag:

Hans-Joachim	Schönfeld	Leopoldshöhe
Robert	Schröer	Tecklenburg
Folker	Willers	Ratingen

zum 75. Geburtstag:

Herbert	Bödecker	Herdecke
Hans	Herbrik	Monheim
Uwe	Hollweg	Lemgo

zum 70. Geburtstag:

Walter	Büttgens	Overath
Karl	Diefenthal	Köln
Wolfgang	Firk	Kall
Willi	Große	Hemer
Bernhard	Haber	Wülfrath
Bert	Lanphen	Mönchengladbach
Wulf	Lindner	Bergheim
Dieter	Loy	Höxter
Monika	Raschke	Hagen
Reinhard	Raschke	Hagen
Rudolf	Weiling	Dülmen
Gerhard	Wernado	Lippstadt
Harald	Windeler	Heuerßen

zum 65. Geburtstag:

Jochen	Ahlers	Datteln
Heinz-Günter	Friese	Waltrop
Doris	Heleine	Essen
Bernhard	Hessenius	Loenzen
Norbert	Hurtig	Soest
Jürgen	Jensen	Siegen
Peter	Quensel	Bochum
Klaas	Rathke	Boffzen
Norbert	Reuter-Droste	Hagen
Michael	Ruthe	Witten
Bruno	Schöler	Köln
Christa	Stiller-Ludwig	Hagen

zum 60. Geburtstag:

Wolfgang
Reinhard
Hermann
Andreas
Jörg
Martin
Stefan
Andreas
Thomas
Bernd
Anke
Benno
Konrad
Uwe

Birkefeld
Bölte
Borgmann
Dittmann
Höttges
Ohlms
Pelz
Schlenkhoff
Scholz
Schwerdt
Sonnenschein
Sowa
Thiele
Waldhoff

Siegen
Paderborn
Duisburg
Kirchlengern
Korschenbroich
Haltern am See
Borken
Wuppertal
Witten
Werne
Hagen
Lippstadt
Salzkotten
Ennigerloh

Suchen Sie ein Geschenk? Wie wäre es mit einer „Umhängetasche aus Südafrika“? Nachhaltig aus alten Werbeplanen produziert.

Umhängetaschen aus Südafrika



In Südafrika werden unzählige Werbebanner für kurze Zeit an Flughäfen, Hotels und entlang der Autobahnen aufgehängt. Die gebrauchten Banner weiter zu verwenden und damit Müll zu vermeiden, ist die Idee, die hinter der Initiative re-load steckt. In einem zweiten Lebenszyklus werden solche Werbebanner in dem südafrikanischen township SEAWINDS von Heimarbeiterinnen zu re-load bags weiterverarbeitet.

Mit dem Kauf einer re-load Umhängetasche wird somit ein ökologisches und soziales Projekt unterstützt. Der BWK unterstützt dieses Projekt und bietet re-load bags zum Verkauf an.

Auf der BWK-Website können Sie Ihre individuelle Wunschtasche aussuchen und bestellen. Jede Taschen kosten 35,00 € inkl. MwSt; zzgl. 3,90 € Versandkosten. Für jede verkaufte Tasche spendet der BWK 2,- € für die beschriebene Kindereinrichtung im township SEAWINDS in Südafrika.

BWK - die Umweltingenieure

3. Berichte der Bezirksgruppen

3.1 Bezirksgruppe Aachen

09./10.01.2020 – Standbetreuung auf dem 50. IWASA in Aachen „Starkregen und Sturzfluten“

Das vom Lehrstuhl und Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft (IWW) der RWTH Aachen (auch mit Unterstützung des MULNV) jährlich organisierte und durchgeführte kostenlose „Internationale Wasserbau-Symposiums Aachen“ (IWASA) hatte sich in 2020 dem Thema „Starkregen und Sturzfluten“ gewidmet. Dabei wurden die Themen: Ereignisse inkl. Analyse, Daten & Informationen, Modelle, sowie Vorsorge und Maßnahmen auch anhand ausgewählter Praxisbeispiele behandelt.

Im Laufe der Jahrzehnte hat sich das IWASA als von Fachkreisen immer wieder gerne genutzter Treff- und Informationspunkt etabliert. Es richtet sich vor allem an IngenieurInnen und Ingenieure mit den Schwerpunkten Wasserbau und Wasserwirtschaft, steht aber grundsätzlich allen Interessierten offen.

Im Foyer wird Firmen aber auch den Fachverbänden, wie dem BWK, die Möglichkeit zur Präsentation gegeben. Wie im letzten Jahr auch, wurde dem BWK als Veranstaltungunterstützer seitens des Lehrstuhl- und Institutsleiters Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. Schüttrumpf wieder die Möglichkeit eingeräumt sich mit einem Stand zu präsentieren. Die Bezirksgruppe Aachen nutzt diese Veranstaltung, um für den BWK zu werben bzw. gerade jungen Studierende für die Arbeit des BWK zu interessieren..



IWASA 2020 (Quelle: Arno Hoppmann)

Seit dem Jahr 2018 führt die Bezirksgruppe Aachen in regelmäßigen Abständen sogenannte „Stammtisch-Treffen“ durch. Gestartet werden die Treffen normalerweise mit einem interessanten Fachvortrag aus der Mitgliedschaft oder aber durch die Einladung eines externen Vortragenden.

Der BWK-Stammtisch bietet allen Mitgliedern die Möglichkeit sich untereinander in netter unkomplizierter Art und Weise zu treffen, kennenzulernen (Berufserfahrene treffen Berufsanfänger treffen Studierende; unterschiedliche Berufs- und Ausbildungszweige lernen sich kennen). So können Netzwerke geknüpft werden, man kann voneinander lernen und sich gedanklich austauschen. Diese Treffen bieten z.B. auch die Chance etwas über interessante Projekte unserer BWK-Mitglieder zu erfahren, Fragen zu stellen und darüber zu diskutieren.

Leider konnten die für 2020 geplanten drei Stammtische im März, Juni und August, die mit sehr interessanten Fachvorträgen verbunden sein sollten, aufgrund der herrschenden Corona-Pandemie nicht stattfinden.

Darüber hinaus musste aus demselben Grund die für April 2020 vorgesehene Fachexkursion zum Entsorgungszentrum Deponie Lippe in Lindlar abgesagt werden. Auch die für November 2020 angesetzte Jahreshauptversammlung der BWK Bezirksgruppe Aachen konnte aufgrund der o.g. Randbedingung nicht durchgeführt werden.

Natürlich erhoffen wir uns für das Jahr 2021 eine grundlegende Verbesserung der pandemischen Lage, so dass wieder persönliche Treffen aber auch gemeinsame Veranstaltungen möglich sein werden.

Bleiben Sie gesund und hoffentlich bis bald.

Arno Hoppmann

3.2 Bezirksgruppe Detmold

20.01.2020 – Neujahrsempfang

(8 TeilnehmerInnen)

Im Januar 2020 fand erneut in den Räumlichkeiten der IWA Ingenieurgesellschaft in Bad Oeynhausen bereits zum dritten Mal unser Neujahrsempfang statt. Die Veranstaltung besuchten 8 Bezirksgruppenmitglieder.

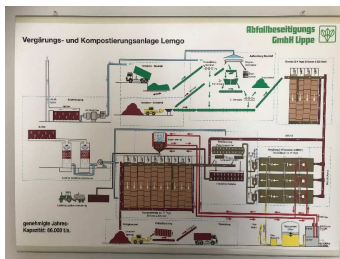
11.03.2020 – 2. Praxistag Abfallwirtschaft

(9 TeilnehmerInnen)

Unter den ersten Einflüssen der Corona-Pandemie fand der 2. Praxistag Abfallwirtschaft statt. Wir haben uns auf der Deponie Hellsiek in Detmold die Sickerwasserkläranlage, sowie eine Photovoltaikanlage ansehen. Anschließend ging es weiter zur Kompostierungsanlage nach Lemgo, die wir nach einem kleinen Mittagsimbiss auf Einladung der ABG Lippe besichtigt haben.



Deponie Hellsiek (Quelle David Paffenholz)



Der Praxistag wurde von ursprünglich 14 Anmeldungen wegen Einschränkungen der Corona-Pandemie leider nur noch von 9 Teilnehmer/innen besucht.

Leider haben danach alle geplanten Veranstaltungen nicht mehr stattfinden können. Das für November mit dem Landesverband geplante Baurecht-Seminar musste auch verschoben werden.

Kompostierungsanlage Lemgo (Quelle David Paffenholz)

Ebenfalls konnten wir in Abstimmung mit der HS OWL Detmold und der Fa. TopoCare unsere Jahresabschlussveranstaltung ins neue Jahr verschieben. Dann allerdings als normale Fortbildungsveranstaltung.

Für die Mitgliederwerbung hatten wir in 2020 erneut eine verstärkte Kontaktaufnahme zu den Hochschulen im Einzugsgebiet der BG Detmold geplant, persönliche Kontakte sollten im Rahmen unserer Veranstaltungen und zu Studenten im Praxissemester und Praktikum aufgenommen werden, was leider auch durch die Corona-Pandemie zu kurz gekommen ist. Für 2021 sollen, wenn es wieder möglich sein sollte, weitere gemeinsame Veranstaltung und Exkursionen durchgeführt werden.

David Paffenholz

3.3 Bezirksgruppe Düsseldorf

Die Bezirksgruppe Düsseldorf hat intensiv die Vorbereitungen zum geplanten Landeskongress 2020 in Kamp-Lintfort begleitet. Bereits Ende 2019 wurde eine erster Entwurf zu den inhaltlichen Themen erarbeitet. Mit verschiedenen Referenten wurden dann weitere Abstimmungen durchgeführt und Anfang 2020 konnte ein kompletter Veranstaltungsablauf mit Referenten zum Thema Bodenschutz bereitgestellt werden. Leider konnte die Veranstaltung dann aus bekannten Gründen nicht wie geplant durchgeführt werden. Es zeigte sich aber im Rahmen der Rückmeldungen zum Programm, dass man die Interessen der Mitglieder und Fachöffentlichkeit mit dem Thema erreicht hat. Wir hoffen, dass die Veranstaltung dann in ähnlicher Form demnächst nachgeholt werden kann.

Gregor Stanislawski

3.4 Bezirksgruppe Hagen

13.02.2020 – Jahreshauptversammlung in Hagen

(32 TeilnehmerInnen)

Auch im Jahr 2020 fand die Jahreshauptversammlung in gewohnter Form in den Räumen bei „Humpert am Höing“ statt. Dieses Jahr berichtete vor dem offiziellen Teil unsere junge Kollegin Ina Gebert von Ihrem Auslandssemester in Taiwan im Rahmen eines Studentenaustauschs der RWTH Aachen. Mit vielen Bildern und Geschichten über das Land und die Menschen brachte sie den Anwesenden dieses interessante Land nah.

Bei der anschließenden Mitgliederversammlung wurden die aktuell anstehenden Entscheidungen auf der Bundesebene heiß und konträr diskutiert. Es wurde jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitglieder mit der Arbeit auf Landesebene sehr zufrieden sind.

Die Diskussion wurde bei einem gemeinsamen Abendessen anschließend noch rege weitergeführt.

16.03.2020 – Beginn der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie

Kurz nach unserer Jahreshauptversammlung erreichten uns über die Presse die ersten Hiobsbotschaften aus Heinsberg. Am 15.03.2020 wurden die weitergehenden Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie beschlossen. Ab diesem Zeitpunkt lag die Bezirksgruppenarbeit mehr oder minder brach. Alle Möglichkeiten von gemeinsamen Treffen, Exkursionen oder sonstigen Veranstaltungen konnten zum Schutz aller nicht stattfinden. Dies tat unserer Bezirksgruppe besonders weh, da wir in diesem Jahr ein besonders großes Portfolio an Veranstaltungsmöglichkeiten erarbeitet hatten.

26.08.2020 – Drohnenseminar in Schwerte (49 TeilnehmerInnen)

Das für ursprünglich im März avisierte Drohnenseminar fand nun am 26.08.2020 statt. Die vom Referenten für berufsständische Angelegenheiten Dipl.-Ing. Peter Klein organisierte Veranstaltung, bei der u.a. auch die BG Hagen unterstützend tätig war, fand unter den vorgegebenen Corona-Bedingungen mit einer großen Zahl an Interessierten in der Rohrmeisterei Schwerte statt. Die positive Resonanz zu dem Seminar war sehr groß, so dass der BWK eventuell zukünftig eine Seminarreihe zu den Einsatzbereichen der aktuellen Technik in der Umwelttechnik und im Ingenieurbau durchführen wird.

Leider gab es in 2020 außer dem Landeskongress Light in Kamp-Lintfort am 17.09.2020 und dem Bundeskongress und 3. Rheintag in Köln am 01. und 02.10.2020 keine weiteren Highlights in der Bezirksgruppe. Wir hoffen, dass das Jahr 2021 bessere Voraussetzungen für unsere Veranstaltungen und Exkursionen bringen wird. Der Informationsaustausch und die regelmäßigen Treffen der Kolleginnen und Kollegen sind nun einmal ein Hauptstandbein der BWK-Arbeit. Die Liste der möglichen Exkursionen ist – vor allem Dank der sehr aktiven Bezirksgruppenmitglieder – immer noch sehr groß.

Andreas Schiffmann

3.5 Bezirksgruppe Köln/Bonn

Leider wich das BWK-Jahr 2020 in der Bezirksgruppe Köln/Bonn deutlich von den vorangegangenen ab. Die sonst übliche mehrtägige Fortbildungsveranstaltung konnte unter den besonderen Hygiene-Umständen leider nicht durchgeführt werden und auch weitere Veranstaltungen waren mit der nötigen Vorlaufzeit zu sicher zu planen. Veranstaltungen in der Bezirksgruppe fanden daher nicht statt. Es war leider das erste Jahr seit über 13 Jahren, in dem keine mehrtägige Fortbildungsveranstaltung stattfinden konnte.

Das Foto lässt wenigstens in guten alten Erinnerungen schwelgen und zeigt Teilnehmer/-innen der Bezirksgruppe auf der mehrtägigen Veranstaltung in die Niederlande und nach Belgien aus dem Jahr 2019.



Rückblick: Mehrtägige Fortbildung der Bezirksgruppe Köln/Bonn aus dem Jahr 2019 am Deltapark Neeltje Jans (Quelle: Thomas Wilke)

Am 1. Und 2. Oktober 2020 fand jedoch in Köln der diesjährige BWK-Bundeskongress in Verbindung mit den Fachforen und dem 3. BWK-Rheintag statt als sogenannte Hybrid-Veranstaltung statt. Die Kombination aus einer Präsenzveranstaltung mit der Live-Übertragung aller Vorträge über das Internet war ein erfolgreicher Weg, unter den gebotenen Anstandsregeln viele Zielgruppe individuell anzusprechen.

Vorschau auf 2021

Es ist weiterhin nicht absehbar, inwieweit Präsenz-Veranstaltungen für 2021 plan- und durchführbar sein werden, sodass ich hier noch keinen Ausblick geben kann. Geplant ist die Durchführung einer Online-Veranstaltung zum Thema „Pegelwesen“. In jedem Fall wird jedoch in den Frühlings- bzw. - Sommermonaten, in denen ggf. wieder Treffen möglich sein werden, eine Mitgliederversammlung der Bezirksgruppe Köln/Bonn abgehalten. In dieser stehen auch die Wahlen für den Vorsitz der Bezirksgruppe an. Nach 8 Jahren aktiver Arbeit werde ich mich für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung stellen. Ich möchte daher an dieser Stelle auch Werbung für neue Kolleginnen und Kollegen machen, die sich gerne aktiv an der Verbandsarbeit beteiligen möchten und die Geschicke der Bezirksgruppe weiter lenken möchten. Sprechen Sie mich hierzu gern an!

Thomas Wilke

3.6 Bezirksgruppe Lippstadt

Die Bezirksgruppe Lippstadt wird übergangsweise durch die Vakanz der Bezirksgruppenleitung durch die Bezirksgruppen Detmold und Hagen betreut.

3.7 Bezirksgruppe Münsterland

Nach der erfolgreichen dreitägigen Berlin-Exkursion im Herbst 2019 startete die Bezirksgruppe Münsterland zusammen mit der Bezirksgruppe Ruhrgebiet die Planungen für die nächste Exkursion, die uns bereits im März 2020 nach Hamburg und Wilhelmshaven führen sollte.

Als Programm stand für den ersten Tag die Besichtigung des Airbuswerkes in Hamburg mit einem Diskussionsforum unter Leitung von Herrn Dr. Kisiowski zu Fragen des Umwelt- und Klimaschutzes eines großen Industriebetriebes an. Der zweite Tag war der Elbe in Hamburg gewidmet, wo uns am Vormittag ein Vortrag mit anschließender Diskussion beim Wasser- und Schifffahrtsamt Hamburg zum Thema: „Die Elbe für Hamburg – Gewässerkunde und Elbausbau“ durch Frau Dr. Gätje erwartete. Für den Nachmittag war eine Sturmfluttour mit Vorträgen und Besichtigung der vielfältigen Hochwasserschutzbauwerke entlang der Landungsbrücken, Speicherstadt und Hafen City durch Herrn Dipl.-Ing. Koops vom Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer eingeplant.

Der dritte Tag sollte uns dann zum Tiefseehafen nach Wilhelmshaven führen, wo uns unser BWK-Kollege Volker Dietl als stellv. Niederlassungsleiter Niedersachsen Ports Wilhelmshaven einen umfangreichen Einblick in laufende Baumaßnahmen und den Betrieb dieses einzigen deutschen Tiefseehafens geben wollte.

Schnell war die Exkursion ausgebucht, der Bus bestellt und das Hotel gebucht. Doch dann brachte der Lockdown am 13.03.2020 wenige Tage vor dem Start der Fahrt das Ende der mit viel Engagement vorbereiteten Exkursion.

13.09.2020 - Renaturierung und Bau einer Fischaufstiegsauflage

(16 TeilnehmerInnen)



Als die Infektionszahlen im Sommer etwas niedriger waren, starteten wir den Versuch zur Durchführung einer Halbtagesexkursion mit unserer anschließenden Mitgliederversammlung.

Unsere Überlegungen gingen dahin, ein Programm zu organisieren, das ohne großen Vorbereitungsaufwand draußen stattfinden konnte, bei dem der nötige Abstand eingehalten werden kann und im Notfall ohne große Kosten hätte wieder abgesagt werden können.

Erläuterung der Planung (Quelle: Wolfgang Hennemann)

Da bot es sich an, dass unser stellvertretender Vorsitzender und Fachabteilungsleiter im Fachbereich Natur und Umwelt des Kreises Borken, Friedel Wielers, uns zwei Baumaßnahmen des Kreises Borken



Auf der Baustelle (Quelle: Wolfgang Hennemann)

zur Renaturierung und den Bau einer Fischaufstiegsanlage incl. Erneuerung eines Wehres an der Bocholter Aa vorstellen und zeigen konnte. Und tatsächlich hatten wir das Glück die Veranstaltung bei gutem Wetter am 10. September 2020 durchführen zu können. Seine Kollegin Jessica Mach und er hatten sich sehr gut vorbereitet und konnten den 16 Teilnehmern einen umfassenden Überblick über die beiden Maßnahmen geben. Die anschließende Mitgliederversammlung fand dann in einem gemütlichen Landcafe in Velen-Ramsdorf statt, wo wir einen großen Saal zur Verfügung hatten und mit ausreichendem Abstand unsere jährliche Mitgliederversammlung coronakonform durchführen konnten.

Aufgrund der unsicheren weiteren Corona-Pandemielage haben wir konkrete Planungen für 2021 erst einmal zurückgestellt, können jedoch, wenn es die Lage erlaubt, kurzfristig Tagesexkursionen anbieten, da interessante Baumaßnahmen durchgeführt werden. So kann beispielsweise, wie unsere BWK-Kollegin Christiane Vogel mitteilte, der bereits für 2020 geplante Exkursionstag zum Thema Zement mit kurzer Vorlaufzeit 2021 noch organisiert werden.

Die ausgefallene Exkursionsfahrt nach Hamburg wollen wir möglichst in 2022 nachholen.

Wolfgang Hennemann

3.8 Bezirksgruppe Ruhrgebiet

09.03.2020 – Jahresmitgliederversammlung

(21 TeilnehmerInnen)

Unsere BWK-Kollegin, Jutta Emming, hat für unsere diesjährige Mitgliederversammlung das Thema „Zwischen Panikmache- Prognosen- Fakten: Klima – Klimafolgen- das Wetter von morgen- was sind die Herausforderungen der Umweltingenieure von heute?“ vorgeschlagen und den Referenten Herrn Martin Fliegner, Geschäftsführer der Geoscopia Umweltbildung aus Bochum organisiert und die Räumlichkeiten im Kreishaus Recklinghausen dafür gebucht. Ganz herzlichen Dank hierfür.

In seinem Fachvortrag vermittelte Herr Fliegner interessante Einblicke in die Themen: Wetter- Klima- Klimawandel- Klimafolgen, mit Hilfe von Satellitenbildern. An Beispielen wie dem Gletscherschwund, Häufung von Starkwetterereignissen und dem Rückgang des Arktiseises wurden die Folgen des Klimawandels anschaulich dargestellt. Dieser etwas andere Blick auf dieses aktuelle und spannende Thema fand großes Interesse der Anwesenden, wie die zahlreichen Wortbeiträge und die anschließende angeregte Diskussion zeigten.

Im Anschluss fand die Mitgliederversammlung 2020 der Bezirksgruppe Ruhrgebiet statt. Nach einem Rückblick auf die verschiedenen Veranstaltungen auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene wurde die anstehende Wahl des Bezirksgruppenvorsitzenden und seines Stellvertreters durchgeführt. Es waren 12 stimmberechtigte BWK-Mitglieder anwesend.



Unser langjähriger stellvertretender Vorsitzender, Herr Dipl.-Ing. Holger Bogatzki, stand nach nunmehr 17 Jahren leider nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Für seine beständige und verlässliche Mitwirkung bei der Bezirksgruppenarbeit wurde ihm ganz besonders herzlich gedankt.

Danksagung an Dipl.-Ing. Holger Bogatzki für seine langjährige Tätigkeit in als stellvertretender Vorsitzender der Bezirksgruppe Ruhrgebiet

(Quelle: Ludger Weißling)

Für seine Nachfolge hatte erfreulicherweise unser langjähriges Mitglied Herr Marcel Goerke, M.Sc., kandidiert. Er hat an der RWTH Aachen Entsorgungswissenschaften mit dem Schwerpunkt „Bodenschutz und Wasserwirtschaft“ studiert. Neben seiner aktuellen Tätigkeit im IKT – Institut für

Unterirdische Infrastruktur gGmbH in Gelsenkirchen im Bereich Regenwasserbehandlung, Starkregenmanagement und Durchflussmessung, ist er berufenes Mitglied des Sachverständigenausschusses „Bauprodukte und Bauarten zur Behandlung und Versickerung von mineralöhlhaltigen



Niederschlagsabflüssen“ des Deutschen Institutes für Bautechnik (DIBt) in Berlin. Herr Dipl.-Ing. Thomas Scholz stellte sich für eine dritte Wahlperiode als Bezirksgruppenvorsitzender letztmalig zur Verfügung. Beide Kandidaten wurden mit einem überzeugend einstimmigen Votum von den anwesenden Mitgliedern gewählt und nahmen die Wahl an.

Marcel Goerke, M.Sc., der neugewählte stellvertretende Vorsitzende der Bezirksgruppe Ruhrgebiet. (Quelle: IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur gGmbH)

Weitere Veranstaltungen der Bezirksgruppe wurden aufgrund der Coronapandemie nicht durchgeführt.

Thomas Scholz

3.9 Bezirksgruppe Siegen

Noch vor den Einschränkungen in 2020 konnten wir von der Bezirksgruppe eine der geplanten Veranstaltungen noch völlig unbefangen durchführen. Es war eine weitere Gemeinschaftsveranstaltung mit dem fwu (Forschungsinstitut Wasser und Umwelt) der Universität Siegen.

20.02.2020 – fwu-Kolloquium/ BWK-Seminar „Aktueller Status der Wasserversorgung und hydrologischer Randbedingungen in Südwestfalen“ (33 TeilnehmerInnen)

Drei aufeinanderfolgende Jahre mit langen „Trockenzeiten“ haben einen neuen Aspekt des Klimawandels für unsere Region aufgezeigt. Nachdem wir uns in den Vorjahren mit Starkregenereignissen und Überflutungen beschäftigt haben. In drei interessanten Vorträgen wurde dieser neue Aspekt mit beleuchtet.

Vortrag 1:

Dipl.-Ing. Friedhelm Garbe, Bezirksregierung Arnsberg

„Wasserversorgungskonzepte in NRW – nützliches Instrument oder gesetzliche Pflichtaufgabe“

Wasserversorgungskonzepte beschreiben den aktuellen Zustand der Wasserversorgung und weisen den Weg in die Zukunft. Sie sind ein wichtiges Instrument für die Bewertung und die Planung nötiger Maßnahmen. Die Konzepte

sollen auch eine sichere Wasserversorgung unter geänderten klimatischen und gesellschaftlichen Veränderungen ermöglichen.



Prof. Dr.-Ing. Jürgen Jensen begrüßt die Teilnehmenden und führt mit Beispielen in das Vortragsthema ein. (Quelle: Peter Klein)

Vortrag 2:

Dmitrij Japs, Universität Siegen

„Untersuchungen zu regionalen Auswirkungen des Klimawandels für den Kreis Siegen-Wittgenstein“

Der viel diskutierte und beobachtete Klimawandel wirkt sich natürlich auch regional direkt vor unserer Haustür aus. Deshalb waren die Auswertungen und Untersuchungen zu regionalen Klimadaten besonders interessant.

So zeigt auch bei uns der Trend eindeutig ansteigende Temperaturen, mehr Starkregeneignisse und seit kurzem Perioden längerer Trockenheit.



Dmitrij Japs und Univ.-Prof. Paolo Reggiani, Ph.D. (Quelle: Peter Klein)

Vortrag 3:

„Ausgewählte Beispiele zum Klimawandel“

Hier wurde erklärt, wie Klimamodelle wissenschaftlich entwickelt werden und wie deren Aussagekraft einzuschätzen sind.

Überregionale Beispiele zeigen wie sich diese Veränderungen heute schon zeigen und was hier noch zu erwarten ist.

Peter Klein

4. Berichte der Referenten

4.1 Referent für Ausbildung



Mit Beginn des Jahres 2020 wurde im Kernteam der Initiative FachkräfteWASSER.NRW (Logo s.u.), bestehend aus Vertretern der Fachverbände BDEW, DVGW, DWA, VKU, agw und BWK, die Beantragung von Fördermitteln vorbereitet. Vorgesehen war die Einwerbung von Fördermitteln des Landes, um einen zentralen Internetauftritt sowie begleitende Maßnahmen aufbauen und entwickeln zu können. Zum Förderanteil des Landes NRW sind Eigenleistungen der Fachverbände einzubringen, die seitens des BWK in Form tatkräftiger Mithilfe zu sehen sind. Aufgrund der erschwerten Kommunikationsmöglichkeiten und einer personellen Neuordnung des Themas im Umweltministerium des Landes NRW (MULNV NRW) konnte erst im Dezember 2020 ein überarbeiteter Entwurf des Förderantrages zur Vorprüfung eingebracht werden.

Die parallelen Aktivitäten auf LAWA-Ebene konnten planmäßig mit der Erstellung der Beschlussvorlage Anfang Februar 2020 abgeschlossen werden. Allerdings wurde CORONA-bedingt die Tagesordnung der LAWA-Vollversammlung reduziert u.a. um diese Thematik reduziert, in der Folgesitzung im September wurde das Thema zwar angenommen, aber nicht beraten und nicht darüber beschlossen.

Klaas Rathke

4.2 Referent für berufsständische Angelegenheiten

Es wurde ein Baurechtsseminar geplant, das coronabedingt leider abgesagt werden musste. Ein Nachholtermin ist in Planung.

David Paffenholz

4.3 Referent für Fortbildung



Im Rahmen des Landeskongresses am 17. September 2020 wurde Herr Bauassessor Robert Weisenburger (M. Eng.) zum neuen Referenten für Fortbildung gewählt. Er folgt auf Prof. Niemann, welcher 4 Jahre lang diese Aufgabe ausgeübt hat. Seinen Bachelor und Master absolvierte er im Studiengang Wasserwirtschaft an der Hochschule Magdeburg-Stendal und bestritt anschließend ein zweijähriges Baureferendariat im Fach Wasserwesen. Seit 2017 ist er als Technischer Regierungsrat bei der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes tätig. Er war Sachbereichsleiter im Schifffahrtswesen beim Wasserstraßen-Schifffahrtsamt Duisburg-Meiderich und arbeitet heute als

stellvertretender Gesamtprojektleiter für die DEK-Nordstrecke im Wasserstraßen-Neubauamt Datteln. Mit seiner Frau und seinen zwei Kindern lebt er am wunderschönen Niederrhein.

02.10.2020 - 3.BWK-Rheintag

Durch das Beschreiten neuer Wege, haben wir uns der Herausforderung gestellt, eine Veranstaltung in den schwierigen Zeiten im Jahr 2020 planmäßig und sicher durchzuführen. Mit dieser Maxime wurde der 3.BWK-Rheintag, der turnusgemäß durch den BWK Landesverband NRW in 2020 auszurichten war, organisiert. Für den BWK NRW war dies die erste, und definitiv nicht die letzte Veranstaltung, die als Hybridveranstaltung, also Präsenz vor Ort und im Livestream, stattgefunden hat. Mit 65 Teilnehmenden vor Ort und rund 40 vor den Bildschirmen zu Hause, fand der 3.BWK-Rheintag am 02.10.2020 im Maternushaus in Köln statt. Schwerpunkt war natürlich der Rhein, wobei der Fokus auf dem Spannungsfeld als Gewässer und Straße gewidmet war. In 8 Vorträgen, aufgeteilt in 3 Blöcke, wurde im ersten Block der Rhein als Verkehrsweg der verbindet dargestellt. Im Anschluss wurde über die Einflüsse des Klimawandels auf Binnenwasserstraßen referiert. Im Dritten Vortrag wurde der Rhein als Herausforderung aus Nutzersicht vorgetragen und schloss den ersten Block mit dem Titel Rheinschifffahrt im Klimawandel, ab. Im zweiten Block wurde ein möglicher Widerspruch zwischen Schiffsverkehr und Luftreinhaltung beleuchtet, indem der aktuelle Untersuchungsstand der Schiffsemissionen vorgestellt wurde sowie im zweiten Vortrag das EU-Life-Projekt CLINSH zur Verbesserung der Luftqualität durch eine beschleunigte Emissionsreduzierung in der Binnenschifffahrt vorgestellt wurde. Im letzten Block wurde in 3 Vorträgen die Handlungsfelder zur Luftreinhaltung und Schiffbarkeit vorgestellt. Im ersten Vortrag wurden Technologien sowie praktische Erfahrungen von Abgasreinigungssystemen in Schiffsmotoren dargelegt. Im zweiten Block wurde über flussbauliche Handlungsoptionen zur Anpassung freifließender Binnenschifffahrtsstraßen an die Auswirkungen des Klimawandels referiert. Dieser Thematik folgend, wurde im letzten Vortrag Maßnahmen zur Sohlstabilisierung und Fahrinnenoptimierung an einem konkreten Projekt vorgestellt. Fazit: Unterm Strich war alles anders, aber trotzdem gut. So wurde auch der Denkanstoß gegeben, für künftige Veranstaltungen eigene Technik für Hybridveranstaltungen vorzuhalten. Ein ausführlicher Bericht zum 3.BWK-Rheintag 2020 ist in der „Wasser und Abfall“, Ausgabe 12/2020 erschienen. Abschließend möchte ich mich bei allen Unterstützer*innen bedanken.

Treffen der Fortbildungsreferenten

Ein gemeinsames Treffen der Fortbildungsreferenten war für den 20.03.2020 in Kassel vorgesehen. Wegen der Zuspitzung der Coronalage, wurde das Treffen bis auf Weiteres verschoben.

Robert Weisenburger

4.4 Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Trotz Corona-Pandemie war dieses Jahr ein erfolgreiches Jahr für die Öffentlichkeitsarbeit des BWK NRW. Im Januar wurde ein erfolgreicher Messestand, sowie eine Vortragsveranstaltung zur Fachkräftegewinnung auf der InfraTech in Essen durchgeführt.

Obwohl ab März zahlreiche Veranstaltungen und Exkursionen abgesagt werden mussten, wuchs und wächst unsere Reichweite in den sozialen Netzwerken Facebook und Instagram stetig. Die Arbeit wird auch im kommenden Jahr weiter verstärkt, da hier vor allem jüngere Mitglieder und Interessierte erreicht werden, die mit den Grünen Seiten und klassischen Newslettern nicht mehr erreicht werden. Zudem konnten hier unkomplizierte und lockere Kontakte zu Unternehmen der Wasser- und Abfallwirtschaft hergestellt werden.

3. BWK-Rheintag als Hybridkongress



Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der BWK-Rheintag erstmalig als Hybridkongress organisiert und durchgeführt. So konnte die Personenanzahl vor Ort reduziert werden, wodurch großzügige Abstände zwischen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern geschaffen werden konnten. Zusätzlich galt eine Maskenpflicht. Die Vorträge wurden per Livestream übertragen. Zuschauer des Streams konnten per Chatfunktion ihre Fragen an die Referenten stellen. Der Livestream wurde sehr gut angenommen und erhielt sehr positives

Feedback. Deswegen arbeiten wir bereits an einer einfachen technischen Umsetzung für kommende Veranstaltungen. Während den Vorbereitungen des Rheintages, wurde ein neues Social-Media-Design für den BWK Landesverband NRW entwickelt. Dieses Design hat einen hohen Wiedererkennungswert und soll zukünftig in ein BWK weites Design einfließen.

Oliver Hamacher-Baumann

„Wasser und Abfall“ online lesen

Jedes Mitglied hat die Möglichkeit das Online-Archiv der „Wasser und Abfall“ zu nutzen. Hier erhalten Sie eine kurze Anleitung zur Registrierung für den Zugriff auf alle Beiträge der Zeitschrift in digitaler Fassung:

Rufen Sie bitte die Website www.springerprofessional.de/register auf

Geben Sie ihre persönlichen Kontaktdaten ein

- Legen Sie ein Passwort fest
- Das Zeitschriften-Archiv freischalten durch Eingabe der Kundennummer die auf dem Adressaufkleber von „Wasser und Abfall“ zu finden ist
- Die Registrierung absenden

- Mit der Bestätigungsmail des Verlages erhalten Sie Ihre Zugangsdaten
- Nach der Registrierung können Sie sich dann für zukünftige Archivnutzungen in der grauen Log-In-Box rechts oben auf der Website www.springerprofessional.de einloggen.

Bei Problemen wenden Sie sich bitte an support@springerprofessional.de.

BWK Landeskongress 2020 zum Thema „Landesgartenschau 2020“ und Verleihung des BWK Umweltpreises 2020



Tagung in Coronazeiten (Quelle: Christian Sustrath)

Zu einem besonderen „Landeskongress Light“ konnten wir 40 Fachkolleginnen und –kollegen am 17. September 2020 in Kamp-Lintfort begrüßen.

Den Festvortrag hielt Martin Notthoff, Stadtkämmerer und Beigeordneter der Stadt Kamp-Lintfort zum Thema „Landesgartenschau 2020 – vom belasteten Zehengelände über die LAGA 2020 zum Wohnpark“.

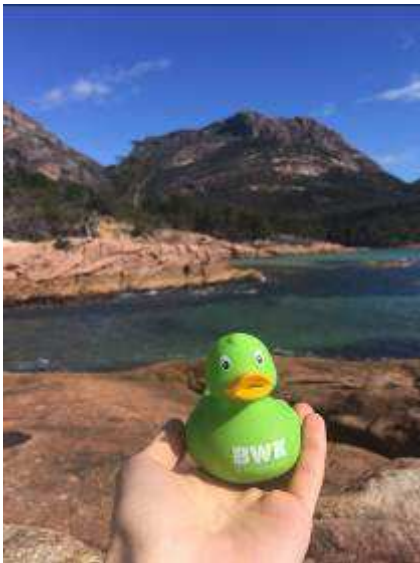
Den BWK-Umweltpreis erhielt das Projekt „Schüler bauen für Haiti“. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde zudem eine Satzungsänderung vorgenommen. Ein ausführlicher Bericht zum Landeskongress 2020 ist in der „Wasser und Abfall“, Ausgabe 12/2020 erschienen.



Christian Sustrath

GUSTAV ON TOUR bei Instagram - #BWKgustav

2020 in Australien – Neuseeland – Niederlande – Portugal – Brasilien – Deutschland



4.5 Junges Forum im BWK

Das Junge Forum im BWK – ein zufriedener Rückblick auf das Jahr 2020

Nach dem zum Anfang des Jahres Christoph Saupe zum Nachfolger von Daniel Kaping als Sprecher des Jungen Forums ernannt wurde, fand sich auch schnell eine Runde von interessierten jungen BWK-Mitgliedern um das Junge Forum wieder aufleben zu lassen. Gerechterweise muss gesagt werden, dass uns unser NRW-Geschäftsführer Christian Sustrath kräftig unterstützt und Starthilfe gegeben hat, denn sonst hätten wir uns nicht so schnell zusammenschließen können.

Schwierigkeit und Vorteil zugleich ist, dass wir im gesamten Bundesland verteilt sind. Unsere räumliche Aufteilung erschwerte von Anfang an ein Zusammenkommen deutlich, was aber zudem aufgrund diverser Verordnungen stellenweise sowieso unmöglich war. Wir haben uns von Beginn an die langen Anfahrtswege und die Zeit gespart und haben die digitalen Möglichkeiten zum Austausch genutzt. Allerdings mussten wir bei den Anbietern für Telefonkonferenzen erst einige Plattformen testen und auf Campus-Accounts zurückgreifen bis wir halbwegs routiniert waren.

Im Sommer war die Freude allerdings richtig groß, als wir das neue BWK-eigene Webseminartool nutzen konnten. Durch ecosero konnten wir unabhängig unsere Veranstaltungen planen und es ermöglichte uns eine ganz neue Qualität der Treffen. Mit Ausnahme einer kleinen Sommerpause haben wir regelmäßig und zudem mindestens monatlich unser Planungstreffen durchgeführt. Der Ehrgeiz und die Lust etwas zu bewegen ist bei allen so hoch, dass wir uns zwischen den Meetings auch über einen Messenger-Dienst unterhalten und uns zur Organisation abstimmen.

Eine willkommene und besonders schöne Abwechslung war unser persönliches Treffen mit einem kleinen Ausflug, bei dem wir uns endlich in real kennenlernen konnten. Dabei diskutierten wir ganz allgemeine Erwartungen und Wünsche an den BWK und in welcher Form die Umsetzung im Jungen Forum konkret möglich sein könnte. Für den anstehenden Bundeskongress hatten wir uns bereits ein kleines Rahmenprogramm überlegt, wobei wir besonders die jungen Mitglieder dazu animieren wollten, ebenfalls nach Köln zu reisen und daran teilzunehmen. Zwar konnten wir aufgrund der Planänderungen unsere Ideen nicht umsetzen, aber dafür konzentrierten wir unsere Aufmerksamkeit auf die Verwirklichung anderer Aktionen.

Nach dem wir uns organisatorisch neu gegliedert haben, wurde auch unsere Außendarstellung aufgefrischt. Neben einem neuen Flyer wurde die Homepage aktualisiert, wir haben Artikel in der Wasser und Abfall veröffentlicht und konnten unsere regionalen Ansprechpartner vorstellen. Dabei ist uns die Werbung nicht nur verbandsintern wichtig, wir möchten auch attraktiv für alle Nachwuchsfachkräfte in unserer Branche sein und hoffen so einige neue Probemitglieder zu gewinnen. So haben wir etwa einen elevator pitch erstellt, der uns bei Fragen von Interessierten helfen soll unseren Verband kurz und präzise in Kernpunkten vorzustellen.

Eine weitere Neuerung in diesem Jahr war die Teilnahme des Jungen Forums an der Vorstandssitzung im LV NRW. Ich hatte somit die Gelegenheit mich zu den Tagesthemen zu äußern und von den Aktivitäten zu berichten. Als direkter Erfolg aus diesem Termin entwickelte sich der Vorschlag, dass das JF eine eigene und offizielle Stimme im Vorstand bekommt. Darüber wurde zur Mitglieder-ver-

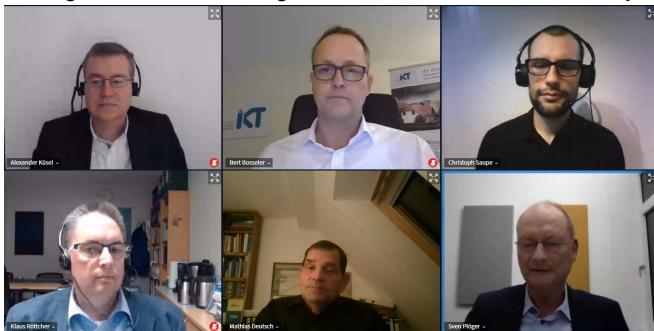
sammlung in Kamp-Lintfort auch positiv entschieden und die Satzung entsprechend geändert. Des Weiteren haben wir ein eigenes Budget für die zu planenden Veranstaltungen.

Im fachlichen Kontext interessieren wir uns auch für einen Austausch über die Landesgrenzen hinaus. Wir wollen als Junges Forum bundesweit aktiv sein und würden uns freuen wenn sich auch in anderen Landesverbänden ein Junges Forum zusammen findet. Der Beginn ergab sich mit den Kollegen vom Jungen Forum aus dem LV Baden-Württemberg. Um unsere Kräfte zu bündeln und gemeinsam die Ziele des BWK zu verfolgen, haben wir uns über bisherige Aktivitäten verständigt und uns gegenseitig zu neuen Gedanken inspiriert. Wir wollen unsere Verbindung intensivieren und ausbauen. Ein gegenseitiger Besuch soll uns, wie in jeder anderen guten Familie auch, fachlich näherbringen und unser Netzwerk erweitern.

Ein weiterer Brückenschlag wurde verbandsübergreifend zudem zur Jungen DWA gemacht. Als engagiertes Mitglied im Circle Kooperationen der JDWA wurde Christoph Saupe im Rahmen des Netzwerkprogramms der Young Water Professionals als Botschafter zu uns eingesetzt. Somit dient er als Ansprechpartner für beide Seiten mit dem Ziel den Austausch zu fördern, wie etwa Informationen weiterzugeben oder gemeinsame Absprachen zu treffen. In einem nächsten Schritt sollen an einer Art digitalen Schwarzen Wand die Termine der Partner im In- und Ausland gebündelt und beworben werden.

Zum Abschluss von 2020 konnten wir sogar, gemessen an der Teilnehmerzahl, dass erfolgreichste Event in diesem Jahr vorweisen: die erste Ausgabe von „Junges Forum im Gespräch“, siehe die Grünen Seiten der Wasser und Abfall Heft1-2/2021.

Als neues Konzept soll es besonders Berufseinsteiger und Studenten ansprechen, aber ganz der Devise digital, kostenfrei und für Alle ist jeder Interessierte dazu



eingeladen teilzunehmen. Die Planungen gehen so weit, dass fortlaufend spannende Themen aus dem Fokus des BWK beleuchtet und diskutiert werden sollen.

Termin hierfür ist der dritte Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr. Bei Fragen dazu oder Themenvorschlägen kann unser Kontaktformular auf der Webseite genutzt werden.

Wir wünschen uns allen ein erfolgreiches Jahr 2021 und hoffen, dass die Rahmenbedingungen es zulassen werden neben Onlineformaten auch Exkursionen und vielleicht sogar Seminare anbieten zu können, damit sich das Junge Forum bundesweit weiter entwickelt.

Christoph Saupe

5. Kassenwesen

5.1 Allgemeines

Pandemiebedingt lief das erste Dreivierteljahr für Außenstehende sehr ruhig ab, da aufgrund der Inzidenzzahlen keine Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden konnten.

Intern jedoch gab es zum einen anstrengende Diskussionen mit dem geschäftsführenden Bundesvorstand hinsichtlich der Gestaltung des Bundeskongresses in Köln, den der Landesverband NRW zu organisieren hatte und zum anderen intensive Überlegungen, den Rahmen der Fortbildungsveranstaltungen der allgemeinen Situation anzupassen. Dies ist uns dann, gemessen an den Rückmeldungen, mit der Ausrichtung des 3. BWK-Rheintages in Köln als Hybridveranstaltung, sowohl präsent als auch per Livestream digital, gelungen.

Das am 26. August 2020 durchgeführte Drohnenseminar konnte als Präsenzveranstaltung stattfinden und war mit 50 Teilnehmern ausgebucht, so dass ein weiterer Termin geplant ist.

Der in Kamp-Lintfort für den 07. Mai 2020 mit dem Thema „Umgang mit der Ressource Boden“ geplante Landeskongress musste aufgrund des pandemiebedingten Lockdowns abgesagt werden. Die stets im Anschluss stattfindende Mitgliederversammlung konnte erst am 17. September 2020 im Rahmen eines „Landeskongresses light“ zum Thema „Landesgartenschau Kamp-Lintfort“ nachgeholt werden. 40 Fachkolleginnen und Fachkollegen nahmen die Gelegenheit wahr unter Beachtung der drei Grundregeln „Abstand – Hygiene – Alltagsmaske“ (AHA-Regeln), sich die Umgestaltung des ehemaligen Zechengeländes als städtebauliches Instrument zur nachhaltigen Entwicklung von brachliegenden Flächen unter fachkundiger Führung anzusehen. Der Umweltpreis ging an das Projekt „Schüler bauen für Haiti“.

Der Ausgabenansatz wurde unterschritten.

5.2 Haushaltsrechnung für 2020 (siehe Nr. 7)

Das Kassenbuch des Haushaltsjahres 2020 beginnt am 01. Januar 2020 und schließt am 31. Dezember 2020.

Alle nach diesem Tag aufgetretenen Zahlungen (z.B. Teilnehmerbeiträge 2020, Rückzahlungen Fortbildungsbudget Bezirksgruppen, etc.) wurden danach in den Haushalt 2021 eingestellt und sind in diesem laufenden Haushalt verbucht.

Der Haushalt 2020 endet mit einer Erhöhung des Gesamtbestandes um 7.245,92 € auf 93.944,82 €, wobei in dem Erhöhungsbetrag auch bereits gezahlte Teilnahmebeiträge für ein nach 2021 verschobenes Seminar enthalten sind.

5.2.1 Einnahmen

Die Fortbildungsaktivitäten wurden auch 2020 wieder vom Land NRW unterstützt, jedoch coronabedingt nur mit der Hälfte des sonst üblichen Betrages.

5.2.2 Ausgaben

Die Ausgaben verteilen sich auch in diesem Jahr wieder hauptsächlich auf die Fachzeitsung Wasser & Abfall, die Bundesabgaben, den Landeskongress und bedingt durch das neue Format der Hybridveranstaltung auch auf die Seminare und Fortbildungen des Landesverbandes.

5.3 Nachtragshaushalt

Auf die Aufstellung eines Nachtragshaushaltes konnte auch in diesem Jahr wieder verzichtet werden.

5.4 Haushalt 2021

Die Ansätze des Haushaltes 2021 wurden anhand der Haushaltsansätze 2020 in Verbindung mit den Ausgaben 2019 heraus entwickelt.

5.4.1 Einnahmen

Die Ansätze wurden in Anlehnung an das abgeschlossene Haushaltsjahr 2020 in Verbindung mit dem Haushaltsjahr 2019 aufgestellt und schließen mit 118.007,50 € ab. Um den Kostenansatz zu decken, ist eine Entnahme aus der Rücklage (Reduzierung des Gesamtbestandes) in Höhe von 2.000 € geplant.

5.4.2 Ausgaben

Die Ansätze der Ausgabepositionen wurden angepasst und entsprechend der Einnahmen angesetzt.

Die Ausgabenansätze schließen ebenfalls mit 118.007,50 € ab.

5.5 Kassenprüfung

Die Prüfung der Landesverbandskasse für das Haushaltsjahr 2020 wurde von den Kassenprüfern Reinhard Wittig (Bezirksgruppe Detmold) und Norbert Hurlig (Bezirksgruppe Lippstadt) am 19.02.2021 per Videokonferenz durchgeführt.

Das Protokoll über die Kassenprüfung ist im Anhang zum Geschäftsbericht abgedruckt.

Andrea Langen

BWK - die Umweltingenieure

Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. • www.bwk-nrw.de

6. BWK-Bundverband

Der Bundesvorstand bestand 2020 aus:

- Univ.-Prof. Dr.-Ing. Holger Schüttrumpf (Präsident)
- Dr.-Ing. Catrina Brüll (Vizepräsidentin)
- Dr.-Ing. Hans-Werner Ullmann (Vizepräsident)*
- Dipl.-Ing. Christoph Rüber (Bundesgeschäftsführer)
- Christine Kleindopp, M.Sc. (stellv. Bundesgeschäftsführerin)
- Dipl.-Ing. Thomas Ströer (Bundesschatzmeister)
- Prof. Dr.-Ing. Klaas Rathke (Referent für Ausbildung)
- Prof. Dr.-Ing. Lothar Kirschbauer (Referent für Fortbildung)
- Prof. Dr.-Ing. Daniel Bachmann (Referent für Öffentlichkeitsarbeit)
- Prof. Dr.-Ing. Bärbel Koppe (Kordinatorin für technisch-wissenschaftliche Arbeit)
- Dipl.-Ing. Markus Porth (Referent für gesellschaftliche Auswirkungen der Umwelttechnik)

* (Vorsitzender eines Landesverbandes, jährlich wechselnd, fester Turnus)

Dem Bundesvorstand gehören außerdem per Funktion an:

- Die Vorsitzenden und Geschäftsführer/innen der BWK-Landesverbände

Aufgaben des BWK-Bundesverbandes

Der gemeinnützige Bundesverband hat sich die Aufgabe gestellt, Wissenschaft, Forschung, Bildung und Umweltschutz auf den Gebieten der Wasserwirtschaft, des Bodenschutzes, der Abfallwirtschaft, der Altlastensanierung, des Kulturbauens und anderer Gebiete des Umweltschutzes zu fördern. Dies wird verwirklicht durch

- das BWK-Regelwerk, technisch-wissenschaftliche Berichte und fachtechnische Stellungnahmen unter Berücksichtigung des ganzheitlichen Ansatzes
- Anregung, Förderung und Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
- Fortbildung auf Bundesebene
- Anregungen zur Verbesserung der technisch-wissenschaftlichen Ausbildung
- die Förderung von Praxis und Wissenschaft im Umweltschutz sowie Untersuchung von gesellschaftlichen Auswirkungen der Umweltschutztechnik
- die Herausgabe der Fach- und Verbandszeitschrift WASSER UND ABFALL

Mitgliederentwicklung bundesweit

Der BWK besteht aus dem Bundesverband, sowie 10 selbständigen Landesverbänden. Zum 01.01.2020 hatte der BWK bundesweit insgesamt 3.507 Mitglieder (Zum 01.01.2021 - 3429 Mitglieder).

Bundeskongress 2020



Der Bundeskongress 2020 fand in Köln statt. Er stand unter dem Titel „Umwelt und Wasserwirtschaft im Zeichen des Klimawandels“. Leider musste coronabedingt das Rahmenprogramm abgesagt werden und es konnten auch nur Teile des Bundeskongresses in Präsenz durchgeführt werden.

Der im Rahmen des Bundeskongresses geplante 3. BWK-Rheintag wurde jedoch in Präsenz und Liveübertragung durchgeführt und war ein voller Erfolg. Das hybride Konzept mit Livestream fand dabei ein außerordentliches Interesse.

Einen detaillierten Bericht vom 35. BWK-Bundeskongress und dem 3. BWK-Rheintag ist in der Wasser und Abfall, Heft 12/2020 zu finden.

A n h a n g

7. Finanzen

7.1 Einnahmen

Position	Titel	Ansatz 2020	Ist 2020	Ansatz 2021
1.	Beiträge			
1.1	Rückstände aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00
1.2	Aus aktuellem Haushaltsjahr	71.500,00	74.350,50	72.500,00
1.3	Vorauszahlungen	0,00	0,00	0,00
2.	Zuwendungen Dritter an BWK			
2.1	Förderung NRW	10.000,00	5.000,00	10.000,00
2.2	Förderverein	0,00	0,00	0,00
3.	Fortbildungen Teilnehmerbeiträge			
3.1	Seminare und Fortbildungen Landesverband	3.000,00	8.521,50	3.207,50
3.2	Bezirksgruppen	0,00	5.000,00	0,00
3.3	Landeskongress	200,00	400,00	200,00
4.	Zinsen und Sonstiges			
4.1	Zinsen	0,00	0,00	0,00
4.2	Sonstiges	100,00	599,83	100,00
5.	Rücklage			
5.1	Entnahme SparCard	32.000,00	16.000,00	32.000,00
	Summe der Einnahmen	116.800,00	109.871,83	118.007,50

7.2 Ausgaben

Position	Titel	Ansatz 2020	Ist 2020	Ansatz 2021
1.	Zweckgebundene Ausgaben			
1.1	Bundesabgaben	11.000,00	9.945,00	11.000,00
1.2	Fachzeitschrift Wasser & Abfall	32.000,00	31.167,00	32.000,00
1.3	Fortbildung			
1.3.1	Landeskongress	11.000,00	9.045,57	11.000,00
1.3.2	Seminare + Fortbildungen Landesverband	1.000,00	11.853,17	2.000,00
1.3.3	Fortbildungen der Bezirksgruppen	10.000,00	52,20	13.000,00
1.3.4	Rückzahlung Förderung NRW	0,00	0,00	0,00
2.	Sächliche Kosten			
2.1	Geschäfts- und Kassenstelle			
2.1.1	Aufwandsentschädigung	3.600,00	3.600,00	3.600,00
	Steuer für			
2.1.2	Aufwandsentschädigung	607,50	607,50	607,50
2.1.3	Mitgliederverwaltung	4.000,00	6.899,47	4.000,00
2.1.4	Druckkosten	1.500,00	1.287,58	1.500,00
2.1.5	Werbung	800,00	443,71	800,00
2.1.6	Gebühren	600,00	545,30	600,00
2.2	Vorstand			
2.2.1	Versicherung	1.000,00	971,40	1.000,00
2.2.2	Reisekosten			
2.2.2.1	Vorstandssitzungen	1.500,00	632,10	1.500,00
	Bundesversammlung			
2.2.2.2	(Reisekosten)	3.000,00	0,00	3.400,00
	Bundesversammlung 2020 in			
2.2.2.2.1	Köln	3.500,00	1.020,00	0,00
2.2.2.3	Sonstige Reisekosten	1.000,00	726,00	1.000,00
2.2.4	Sonstiges	692,50	807,81	1.000,00
3.	Rücklage			
3.1	Zuführung SparCard	30.000,00	40.000,00	30.000,00
	Summe der Ausgaben:	116.800,00	119.603,81	118.007,50

7.3 Jahresrechnung 2020

1. Ordentlicher Haushalt 2020

a) Geschäftskonto	2020	2019
Einnahmen einschl. Übertrag aus 2019	122.929,46	136.649,21 €
Ausgaben	- 119.603,81	- 123.591,58 €
Übertrag auf das Jahr 2021	<u>3.325,65</u>	<u>13.057,63 €</u>
b) Bezirksgruppenkonto		
Einnahmen	20.275,90	43.226,30 €
Ausgaben	- 7.022,93	- 22.950,40 €
Übertrag auf das Jahr 2021	<u>13.252,97</u>	<u>20.275,90 €</u>

2. Rücklagen

Bestand am 31.12.2019 Gesamtrücklage	53.365,37	63.364,62 €
Zinsen	0,83	0,75 €
Entnahme aus der Gesamtrücklage	- 16.000,00	- 38.000,00 €
Zuführung zur Gesamtrücklage	+ 40.000,00	+ 28.000,00 €
Bestand am 31.12.2020 Gesamtrücklage	<u>77.366,20</u>	<u>53.365,37 €</u>

Gesamtbestand

a) Ordentlicher Haushalt	3.325,65	13.057,63 €
b) Ordentlicher Haushalt Bezirksgruppen	+ 13.252,97	+ 20.275,90 €
c) Rücklagen	+ 77.366,20	+ 53.365,37 €
Tagesabschluss 31.12.2020	<u>93.944,82</u>	<u>86.698,90 €</u>

Dieser Bestand wird wie folgt nachgewiesen nach Abschluss des Rechnungsjahres am 31.12.2020:

<u>1. Konto:</u> IBAN DE31 3701 0050 0210 2585 07, Postbank Kontostand am 31.12.2020	3.325,65 €
<u>2. Konto:</u> IBAN DE91 4401 0046 0201 5504 69, Postbank Kontostand am 31.12.2020	+ 13.252,97 €
<u>3. Konto:</u> IBAN DE80 201 1 0022 3018 4015 67, Postbank (Business SparCard Konto) Kontostand am 31.12.2020	+ 77.366,20 €
Bestand:	<u>93.944,82 €</u>

7.4 Protokoll zur Kassenprüfung



BWK - die Umweltingenieure

Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. • www.bwk-nrw.de

Bericht zur Kassenprüfung für das Rechnungsjahr 2020 (01.01.2020 bis 31.12.2020)

Die Prüfung der Landesverbandskasse und der Jahresrechnung für 2020 wurde heute, am 19. Februar 2021 per Videokonferenz von den hierzu gewählten Prüfern

Herr Dipl.-Ing. Rheinhard Wittig als erster Kassenprüfer
und

Herr Dipl.-Ing. Norbert Hürtig als zweiter Kassenprüfer
durchgeführt.

Es lagen folgende Unterlagen vor:

Einnahme- und Ausgabebücher, Rechnungsbelege, Kontoauszüge, sowie die Jahresrechnung 2020, die wie folgt abschließt:

Betriebskonto:

Einnahmen inkl. Übertrag aus 2019: **122.929,46 €**
Ausgaben: **119.603,81 €**

Der Bestand wird nach Abschluss des Rechnungsjahres am 31.12.2020 wie folgt nachgewiesen:

Konto-Nr. 210 258 507 Postbank Köln
Kontostand am 31.12.2020 (Kontoauszug Nr. 15 vom 30.12.2020) **3.325,65 €**

Bezirksgruppenkonto:

Einnahmen inkl. Übertrag aus 2019: **20.275,90 €**
Ausgaben: **7.022,93**

Der Bestand wird nach Abschluss des Rechnungsjahres am 31.12.2020 wie folgt nachgewiesen:

Konto-Nr. 201 550 469 Postbank Köln
Kontostand am 31.12.2020 (Kontoauszug Nr. 12 vom 30.12.2020) **13.252,97 €**

Rücklagenkonto:

Zuführung: **40.000,00 €**
Entnahme: **16.000,00 €**
Zinsen: **0,83 €**

Der Bestand wird nach Abschluss des Rechnungsjahres am 31.12.2020 wie folgt nachgewiesen:

Konto-Nr. 301 840 1567 Postbank Köln
Kontostand am 31.12.2020 (Kontoauszug Nr. 01 vom 31.12.2020) **77.366,20**

Die Belege des Haushaltsjahres 2020 wurden stichprobenartig geprüft und stimmen mit den Eintragungen in den Kassenbüchern und den Kontoauszügen überein.

Aufgrund der Prüfung bestehen keine Bedenken dem Vorstand für das Rechnungsjahr Entlastung zu erteilen.

Anregungen: Keine

Beschlussvorschlag:

Die Kassenprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung den gesamten Vorstand des BWK Landesverbandes NRW e.V. zu entlasten.

Bielefeld, den 19. Februar 2021

Soest, den 19. Februar 2021


.....
(Wittig)


.....
(Hürtig)

Beiträge:	Stand: 01.01.2021
Fördernde Mitglieder	150,- - 200,- EUR
Ordentliche Mitglieder	90,- EUR
Pensionäre, Rentner	75,- EUR
Jungmitglieder (Max. 3 Jahre nach Abschluss)	60,- EUR
Studierende, Anwärter, Referendare, Elternzeit, Arbeitssuchend	30,- EUR

Bankverbindung des BWK Landesverbandes NRW e.V.:

Postbank Köln

IBAN: DE31 3701 0050 0210 2585 07, BIC: PBNKDEFF

**Nach Vortrag & Diskussion am 23.02.2021 vom Landesvorstand
zugestimmt.**

gez. Dr. Kühn
(Vorsitzender)

gez. Sustrath
(Geschäftsführer)

gez. Langen
(Schatzmeisterin)

8. Fördernde Mitglieder

Mitglied	Ort
agc aqua geo consult GmbH	Paderborn
Aggerverband	Gummersbach
aqua_plan Ing.-Ges. für Problemlösungen in Hydrologie und Umweltschutz mbH	Aachen
AquaBurg Hochwasserschutz	Münster
Asmus + Prabucki - Ingenieure Beratungsgesellschaft mbH	Essen
Bergisch Rheinischer Wasserverband	Haan
Bermüller & Co. GmbH	Werne
Bockermann Fritze IngenieurConsult GmbH	Enger
Borchert Ingenieure GmbH & Co. KG	Essen
Brechtefeld & Nafe GmbH	Sprockhövel
C+K Gotthardt + Knipper Ingenieurgesellschaft mbH	Schleiden
CDM Smith Consult GmbH	Bochum
Dahlem Beratende Ingenieure GmbH & Co. Wasserwirtschaft KG	Essen
Deichschau Bislich-Landesgrenze	Emmerich
Deichverband Xanten-Kleve	Kleve
Die Gewässerexperten!	Lohmar
Dr. Jochims & Burtscheidt GmbH	Düren
EADIPS® FGR®	Herten
EnergieAgentur.NRW GmbH	Bad Sassendorf
Ertfverband	Bergheim
Fachvereinigung Betonrohre und Stahlbetonrohre e.V.	Bonn
Gewecke & Partner Beratende Ingenieure GmbH	Lohmar
G quadrat Geokunststoffgesellschaft mbH	Krefeld
Hördemann Ingenieurgesellschaft mbH	Castrop-Rauxel
HTI Hortmann KG	Wilnsdorf
Hülskens GmbH & Co. KG	Wesel
Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG	Wesel

Mitglied	Ort
HYDRO-Ingenieure Planungsgesellschaft für Wasserwirtschaft mbH	Düsseldorf
HYDROTEC Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH	Aachen
IBNi Ingenieurbüro Nickel GmbH	Bad Honnef
IKT-Institut für Unterirdische Infrastruktur gGmbH	Gelsenkirchen
Ingenieur- und Planungsbüro Lange GbR	Moers
Ingenieur- und Sachverständigenbüro Dipl.-Ing. Uwe Szukat	Mülheim a.d.R.
Ingenieurberatung Schiller GmbH	Holzwickede
Ingenieurbüro Achten und Jansen GmbH	Aachen
Ingenieurbüro Dirk und Michael Stelter	Siegburg
Ingenieurbüro Floecksmühle GmbH	Aachen
Ingenieurbüro H.Berg & Partner GmbH	Aachen
Ingenieurbüro Hahn - Bender GmbH	Wesel
Ingenieurbüro Herrendörfer + Partner	Bad Salzuflen
Ingenieurbüro Holzem & Hartmann GmbH	Neunkirchen-Seelscheid
Ingenieurbüro Kettler & Blankenagel GmbH	Münster
Ingenieurbüro Kindsgrab GmbH	Leopoldshöhe
Ingenieurbüro Markus Smulka	Bergkamen
Ingenieurbüro Pruss und Partner GbR	Lippstadt
Ingenieurbüro Redeker GmbH	Detmold
Ingenieurbüro Reinhard Beck GmbH & Co. KG	Wuppertal
Ingenieurbüro Rummeler + Hartmann GmbH	Havixbeck
Ingenieurbüro Steinbrecher + Gohlke	Porta Westfalica
Ingenieurbüro Wiehager	Hörstel
Ingenieurgesellschaft Dr. Ing. Nacken mbH	Heinsberg
Ingolf Hahn Landschafts- und Umweltplanung	Essen
IWA Ingenieurgesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft mbH & Co. KG	Bad Oeynhausen
Kisters AG	Aachen
Kreis Borken	Borken

Mitglied	Ort
Kreis Lippe	Detmold
Kreis Mettmann	Mettmann
Kreis Wesel	Wesel
KRYSCHI Wasserhygiene GmbH	Kaarst
KRONOS INTERNATIONAL, Inc. KRONOS ecochem	Leverkusen
Landschaftsagentur Plus GmbH	Datteln
Langenfurth Umwelt GmbH	Voerde
Lehrstuhl und Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft der RWTH Aachen	Aachen
Lehrstuhl und Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft der Universität Essen-Duisburg	Essen
Linksniederrheinische Entwässerungs-Genossenschaft	Kamp-Lintfort
Messe Essen GmbH	Essen
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW	Düsseldorf
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Nacken c/o Lehr- und Forschungsgebiet Ingenieurhydrologie der RWTH Aachen	Aachen
Netteverband	Nettetal
Niersverband	Viersen
NZO-GmbH	Bielefeld
Dr.-Ing. Papadakis c/o Dr. Papadakis GmbH	Hattingen
Planungsbüro Zumbroich	Bonn
ProAqua Ingenieurgesellschaft für Wasser- und Umwelttechnik mbH	Aachen
PTM-Geotechnik Arnsberg GmbH	Arnsberg
Rheinisch-Bergischer Kreis	Bergisch-Gladbach
Roval Umwelt Technologien Vertriebsgesellschaft mbH	Gummersbach
Schwalmverband	Brüggen
Smals Dredging GmbH	Hoogstede
Sommer Messtechnik GmbH	Koblach/ A
Spiekermann GmbH consulting engineers	Düsseldorf
Stadt Essen Wasserwirtschaft	Essen

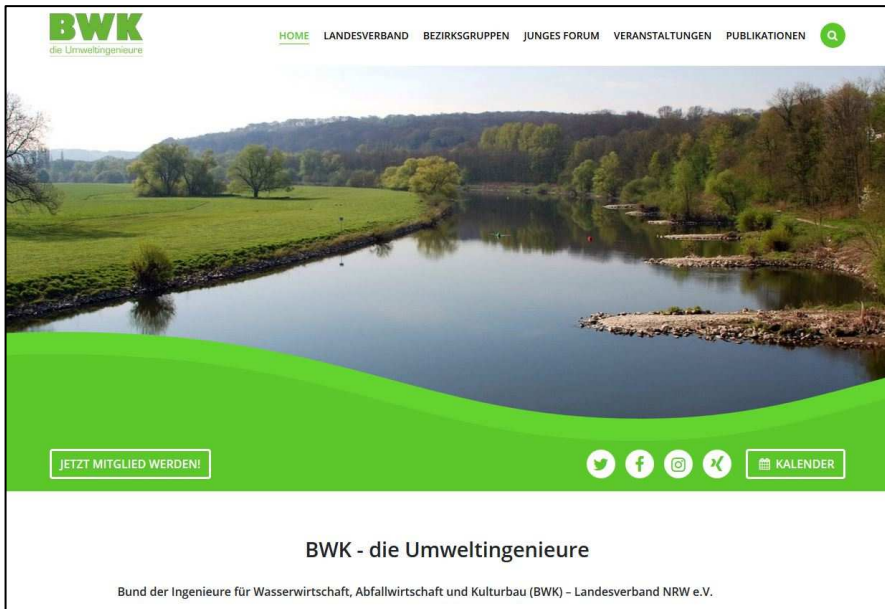
Mitglied	Ort
Städtischer Abwasserbetrieb Lage	Lage
Stadtwerke Brilon AöR	Brilon
Stadtwerke Essen AG	Essen
Steinzeug-Keramo GmbH	Frechen
Sumitomo Deutschland GmbH	Düsseldorf
Sweco GmbH	Köln
SYRO System-Rohr-Anlagenbau GmbH	Wilnsdorf
Tauw GmbH	Moers
TECHNAQUA GmbH	Schieder-Schwalenberg
Topocare GmbH	Gütersloh
Tuttahs & Meyer Ingenieurgesellschaft mbH	Bochum
Unterhaltungsverband Pulheimer Bach	Pulheim
Van Boekel GmbH	Kevelaer
Wasser- und Bodenverband der Mittleren Niers	Grefrath
Wasserverband Aabach-Talsperre	Bad Wünnenberg
Wasserverband Dickopsbach	Bornheim
Wasserverband Eifel-Rur	Düren
Wasserverband Obere Lippe	Büren
Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis	Siegburg
Wasserverband Siegen-Wittgenstein	Siegen
Wasserverband Weserniederung	Petershagen
Wirtschaftsbetriebe Duisburg AöR	Duisburg
Wupperverband	Wuppertal
Zweckverband Kölner Randkanal	Köln

Die sehr gute Mitgliederentwicklung im BWK Landesverband NRW zeigt sich auch durch die große Anzahl an fördernden Mitgliedern. Auch in 2020 konnten weitere dazugewonnen werden. Somit hat der Landesverband NRW weiterhin über 100 fördernde Mitglieder.

9. Adressen der Vorstandsmitglieder

10. Homepage und weiteres

Kennen Sie schon die Website des BWK Landesverbandes NRW?



Hier finden Sie,

- **ständig aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen des Landesverbandes oder Ihrer Bezirksgruppe,**
- **Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner des BWK,**
- **Berichte über Fachexkursionen,**
- **interessante Links,**
- **und vieles mehr.**

Hier geht es zur Website:

www.bwk-nrw.de

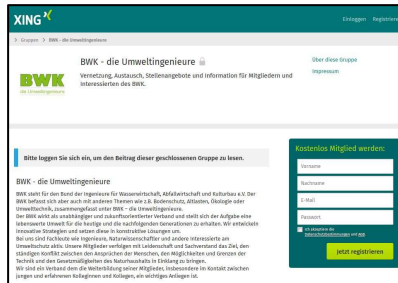


Kennen Sie aber die Socialmediaauftritte des BWK?

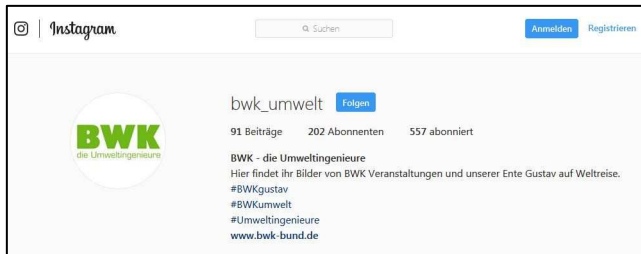
Facebook



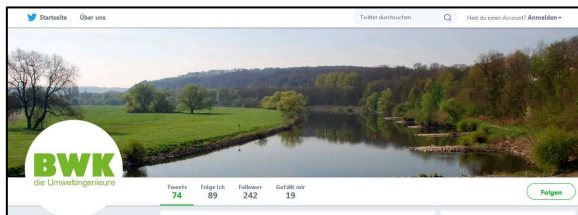
Xing



Instagram



Twitter



Quellennachweis:

Soweit nicht separat angegeben,

Kap. 4.4: Fritz Altenkirch, Christine Bayer, Franziska de Vries, Janine Müller, Christian Sustrath, Thomas Wilke

ansonsten BWK Landesverband NRW e.V..

Aufgestellt:

Dipl.-Ing. Christian Sustrath

im Juli 2021